

Wunstorf: Polizei sucht mit Phantombild nach unbekanntem Vergewaltiger

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 20. Februar 2017 um 16:01 Uhr

Das Opfer war 18 Jahre alt:

Polizei sucht mit Phantombild nach unbekanntem Vergewaltiger mit osteuropäischem Akzent



Montag 20. Februar 2017 - **Wunstorf (wbn)**. Die Polizei Hannover sucht mit einem **Phantombild nach einem Unbekannten, der am 28. August 2016 in Wunstorf eine 18 Jahre alte Frau vergewaltigt haben soll. Der Mann hatte seinem Opfer auf einem Fußweg an der Rudolf-Harbig-Straße aufgelauert, es in ein Wäldchen gezerrt und mit einem Messer bedroht.**

Der Täter ist zwischen 50 und 60 Jahre alt, etwa 1,80 Meter groß und sprach während der Tat Deutsch mit osteuropäischem Akzent. Auffällig: Seine faltigen Wangen und graues, nach hinten gegeltes Haar.

(Zum Bild: Wer erkennt diesen Mann wieder? Er soll im Sommer vergangenen Jahres eine 18-Jährige in Wunstorf vergewaltigt haben. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Wunstorf: Polizei sucht mit Phantombild nach unbekanntem Vergewaltiger

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 20. Februar 2017 um 16:01 Uhr

Nachfolgend die Fahndungsmeldung aus Hannover:

„Die Polizei sucht mithilfe einer Phantomzeichnung einen Mann, der im Verdacht steht, eine junge Frau an der Rudolf-Harbig-Straße in Wunstorf vergewaltigt zu haben.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand war die 18-Jährige am 23.08.2016 zwischen 10:00 Uhr und 11:00 Uhr auf einem Fußweg an der Rudolf-Harbig-Straße unterwegs gewesen. Im weiteren Verlauf wurde sie von dem Unbekannten in ein Wäldchen gezogen, mit einem Messer bedroht und dort von ihm vergewaltigt. Nach der Tat konnte der Täter in Richtung der Herzog-Wilhelm-Straße flüchten.

Der Gesuchte ist zirka 50 bis 60 Jahre alt, etwa 1,80 Meter groß, von normaler Statur und spricht deutsch mit osteuropäischem Akzent. Er hat faltige Wangen, graue mittellange, nach hinten gegelte Haare sowie einen grauen Dreitagebart. Bei der Tat trug er ein grau meliertes Kapuzen-T-Shirt, eine Jeanshose und schwarze Schuhe.

Nun fahnden die Ermittler mithilfe einer Phantomzeichnung nach dem Täter. Hinweise nimmt der Kriminaldauerdienst Hannover unter der Rufnummer 0511 109-5555 entgegen.“